



Buchstabenrätsel

Die Teilnehmer*innen (TN) suchen im Buchstabensalat nach Wörtern. Das Knobeln beim Buchstabenrätsel macht Spaß und bietet die Möglichkeit, das Thema antimuslimischer Rassismus (AMR) für die Teilnehmenden zu öffnen und Begriffe einzuführen, die in diesem Kontext relevant sind.

Zu beachten: Voraussetzungen der Durchführung

Vor Durchführung des Buchstabenrätsels sollte das Team Hintergrundinformationen zu den einzelnen Begriffen sichten, um auf mögliche Nachfragen reagieren zu können oder bestimmte Begriffe gezielt in den Fokus zu rücken. Informationen dazu finden sich unten in den angegebenen Links, in der Methode „Widerständiges Wissen“ und im Glossar.

Für die Einordnung der Begriffe ist es hilfreich, wenn die TN sich vorab mit der Definition von antimuslimischem Rassismus beschäftigt haben (siehe die Methode „Definition von antimuslimischem Rassismus“ oder Glossar). Der Einsatz des Buchstabenrätsels ist aber auch ohne Vorwissen möglich.

Ziele

- Die TN finden im Buchstabenrätsel Begriffe, die für die Beschäftigung mit AMR relevant sind.
- Die TN setzen sich mit der Bedeutung der Begriffe auseinander.

Zu den Teilnehmenden

Diese Methode eignet sich für Jugendliche und junge Erwachsene zwischen 15 und 27 Jahren sowie Multiplikator*innen. Die Methode kann mit TN mit und ohne Rassismuserfahrungen durchgeführt werden.

Rahmenbedingungen

Zeit: 20–25 Minuten

Gruppengröße: 5 bis 30 Personen



Material: - pro Person ein Rätselblatt (Anl. 1) und ein Stift oder mehrere farbige Buntstifte
- Tafel und Kreide oder Flipchart-Papier und Edding-Stift

Raum / Setting: ein Raum mit Tischen / Tischgruppen

Ablauf der Methode

1. Anleitung (5 Min.)

Die TN werden kurz mündlich in die Methode eingeführt. Alle erhalten jeweils ein Rätselblatt (Anlage 1) und den Auftrag, nach Wörtern zu suchen, die mit dem Thema antimuslimischer Rassismus zu tun haben. Diese Wörter sollen sie umkringeln oder farblich hervorheben.

2. Einzelarbeit (5 Min.)

Die TN beschäftigen sich einzeln mit dem Buchstabenrätsel.

3. Zusammentragen der Ergebnisse im Plenum (10–15 Min.)

Sobald alle TN fertig sind, wird gemeinsam über die gefundenen Wörter gesprochen.

Eine Person nennt das erste gefundene Wort, und im Plenum wird zusammengetragen, was dieser Begriff mit dem Thema antimuslimischer Rassismus zu tun hat. Das Wort wird vom Team an die Tafel oder auf ein Flipchart-Papier geschrieben. Am Ende sind alle Begriffe besprochen und sichtbar im Raum festgehalten.

Sollten einzelne Begriffe von den TN nicht gefunden worden sein, kann das Team ergänzen (siehe Auflösung in Anlage 2).

Vorschläge für die Weiterarbeit

Diese Methode ist ein Öffner für die weitere Beschäftigung mit antimuslimischem Rassismus. Die Weiterarbeit kann in viele Richtungen gehen, wobei es sich anbietet, an einzelne Begriffe des Buchstabenrätsels anzuknüpfen.

Quelle

Diverse Quellen, Abwandlung durch das Bildungsteam Berlin-Brandenburg e.V. im Rahmen des Projektes „Bildungsbausteine gegen antimuslimischen Rassismus“



Hintergrundinformationen zu einzelnen Begriffen des Buchstabenrätsels

„Abendland“: <https://www.katholisch.de/aktuelles/aktuelle-artikel/das-christliche-abendland-ist-fiktion> (12/2018)

„Anwerbeabkommen“: <https://heimatkunde.boell.de/2013/11/18/zuhause-almanya-50-jahre-t%C3%BCrkische-einwanderung-deutschland> (12/2018)

„Kopftuchdebatte“:

https://www.institut-fuer-menschenrechte.de/uploads/tx_commerce/policy_paper_3_zur_aktuellen_kopftuchdebatte_in_deutschland.pdf (12/2018); <https://www.br.de/nachricht/islam-kopftuch-urteil-100.html> (12/2018)

„Leitkultur“: <https://www.kulturelle-integration.de/artikel/die-vermeintliche-deutsche-leitkultur/> (12/2018)

„Migration“: <https://www.rosalux.de/publikation/id/14837/warum-migration-provoziert/> (12/2018)

Material-Anhang

Handout Buchstabenrätsel für die TN (Anlage 1)

Buchstabenrätsel mit Auflösung für das durchführende Team (Anlage 2)